

ROSELECT

Im Geist der Cheyennes und roten Sommerjuwelen

tionale Organisation des Zierpflanzenbaus zeichnet fünf Sorten mit ihrer Goldmedaille 2012 aus. Von Edwin Hanselmann

Die Fleuroselect-Goldmedaille 2012 sind jetzt bei Saatgut- und/oder Jungpflanzenbelegbar. Es handelt sich um Astello Indigo, *Alcea rosea* Spring Celebrities Crimson, Cheyenne Spirit, *Salvia coccinea* Summer Jewel Red und *Viola cornuta* Sorbet XP Delft Blue.

Zwei Goldmedaillessorten sind Villa Roma Scarlet und Double Zahara Fire. Goldmedaillen 2010 – darunter auch aus Deutschland Crystal Peak White/Benadix in Naaldwijk ansässige Internationale Organisation des Zierpflanzenbaus für 2012 heraus. Ein Züchtungshaus ist diesmal der Preisträger.

Astello Indigo: Als „komplexer Typus unter den samenreinen Hybrid-Agastachen“ kennzeichnet die neue Duftsalvia Astello Indigo. Die niederländische Firma Van Hemert & Co. brachte diese Varietät für die Fleuroselect-Versuchsserien ein. Die Sorte hat duftig-lila Blüten im Zeitraum von Juni bis Oktober. Sie sind an dicht besetzten Blütenständen zu erkennen. In den Beeten ist Astello Indigo etwa 50 Zentimeter hoch und 35 Zentimeter breit. Astello Indigo lässt sich in 15er-Töpfen mit einer Jungpflanze auch mit jeweils drei Sorten in größeren Gefäßen kultivieren. Bei Aussaat im Frühjahr sind die blühenden Pflanzen gegen Frost bis 20 Wochen mit Verbleib blühenden Pflanzen gegen Frost.

Spring Celebrities Crimson: Die neue Sorte dieser Art, gute Eigenschaften! So kennzeichnet



Alcea rosea annua 'Spring Celebrities'



Echinacea 'Cheyenne Spirit'



Salvia coccinea 'Summer Jewel Red' Werkfotos



Viola cornuta 'Sorbet XP Delft Blue'

die Fleuroselect den Neuheitenwert von *Alcea rosea annua* 'Spring Celebrities Crimson'. Die Sorte von Takii/Sahin aus Japan und Holland ist vor allem für die Verwendung als Kübelpflanze geeignet. Sie blüht von Ende Mai bis

zum Spätjahr. Bei Aussaatstermin zwischen Januar und März wird nach drei bis vier Wochen getopft. Als Kulturgefäß bieten sich 15er-Töpfe an. Um kompakte Pflanzen zu erzielen, wird zwar in den ersten Wochen bei 18 bis

20 Grad kultiviert, dann die Solltemperatur aber auf zehn bis zwölf Grad reduziert. Generell darf man die *Alcea* niemals ganz austrocknen lassen. Doch sollten Sie zu reichliche Wassergaben vermeiden, um die Pflanzen nicht zum Strecken zu verleiten.

■ *Echinacea* 'Cheyenne Spirit': Die neue Sorte von Kieft-Pro-Seeds aus Holland überzeugte die Fleuroselect-Juroren durch ihre vielen Blütenfarben (Orange, Gelb, Scharlachrot, Rosa, Purpur, Creme). Verwendung als Beetpflanze mit Blütezeit von Juli bis September. Die Wuchshöhe wurde auf 68 bis 80 Zentimeter beziffert. Mehr über Echinaceen folgt nächste Woche in der TASPO 15 (Sortengalerie).

■ *Salvia coccinea* 'Summer Jewel Red': „Früher und kompakter als andere Sorten dieser Art“ – so lautet der Hinweis von Fleuroselect zum Neuheitenwert dieser Salviansorte aus dem japanischen Züchtungshaus Takii. Der „leuchtende Zwerg mit roten Blüten“ lässt sich schnell kultivieren. Etwa drei Wochen nach der Aussaat kommen die Pflanzen in 12er-Töpfe, nach weiteren drei bis vier Wochen können die Pflanzen verkaufsfertig sein. Im Gartenbeet werden die 'Summer Jewel Red' etwa 45 Zentimeter hoch und 30 Zentimeter breit.

■ *Viola cornuta* 'Sorbet XP Delft Blue': Hornveilchen mit besonderer Blütenfarbe (siehe Foto) aus der Züchtungsarbeit von PanAmerican Seed! Laut Fleuroselect ist es eine Goldmedaillessorte mit echt Alt-Holländischem Charme: „So hübsch und präziös wie das Porzellan, das dieser Sorte Pate stand!“ Herausgestellt wurden auch der frühe Blühbeginn und die stabilen Garteneigenschaften. 'Sorbet XP Delft Blue' ergänzt die Violen-Serie Sorbet XP.